

Berlin, 7. März 2017

Betriebskrankenkassen begrüßen Sondergutachten der Monopolkommission – Wettbewerb in der Krankenversicherung mit groben Mängeln

In ihrem heutigen 75. Sondergutachten „Stand und Perspektiven im deutschen Krankenversicherungssystem“ weist die Monopolkommission auf viele ungenutzte wettbewerbliche Potenziale hin. Würden diese gehoben, könnte das Krankenversicherungssystem seine Zukunftsfähigkeit erheblich verbessern.

„Die Betriebskrankenkassen sehen sich in ihrer Kritik an Wettbewerbsverzerrungen im deutschen Krankenversicherungssystem durch das heute veröffentlichte Gutachten der Monopolkommission bestätigt“, erklärte Franz Knieps, Vorstand BKK Dachverband, heute in Berlin. „Der Gesetzgeber muss ran und endlich faire Wettbewerbsbedingungen für alle Krankenkassen schaffen.“

Das umfangreiche und sorgfältig begründete Gutachten, das sich neben der gesetzlichen auch mit der weniger wettbewerbsintensiven privaten Krankenversicherung befasst, sieht wesentliche Ursachen von Wettbewerbsmängeln im Organisationsrecht der GKV, in Fehlanreizen aus dem morbiditätsorientierten Risikostrukturausgleich, in einem unzureichenden Leistungs- und Vertragswettbewerb sowie unterschiedlichen Aufsichtspraktiken in Bund und Ländern.

Damit werde deutlich, so Knieps, dass die Kritik von Betriebs-, Innungs-, Ersatzkassen und der Knappschaft an der Wettbewerbsordnung kein interessengeleiteter Lobbyismus sei, sondern wohl begründeter Korrekturbedarf an gravierenden Mängeln des Ordnungsrahmens. Knieps begrüßte auch, dass die Monopolkommission, ein unabhängiges Beratergremium der Bundesregierung, nicht nur eine Fehleranalyse betrieben, sondern auch konkrete Handlungsempfehlungen an den Gesetzgeber gegeben habe. Dies gelte es schnellst möglich umzusetzen, um den Wettbewerb zwischen den Krankenkassen gewinnbringend für Versicherte und Patienten einzusetzen.

Der BKK Dachverband ist die politische Interessenvertretung von 78 Betriebskrankenkassen und vier BKK Landesverbänden mit rund zehn Millionen Versicherten.